

## SPD Ortsverein Flein



### **Was wir mitnehmen und lernen können, wenn sich der 20. Bundestag konstituiert**

... und 736 Abgeordnete sich zu einem Gremium zusammenfinden?

Formalien geben Struktur, Halt und Höflichkeit, geben den Rahmen vor. Wer am 26.10. die **erste Sitzung des 20. Bundestages** live verfolgte, erlebte einige Formalien der Tagesordnung, der Anreden, der Würdigungen - und konnte gleichermaßen erfahren, dass der Rahmen politische Kultur ermöglicht und Freiheiten schafft. So gehört es zum Regelwerk, dass geheime Abstimmungen akzeptiert werden müssen - ebenso wie das Ergebnis - eine geheime Wahl ist eben deshalb geheim, weil Freiheit und Entscheidung ausschließlich im Wahlvorgang selbst liegen und nicht das Ergebnis im Vordergrund steht. Auch die sechs Gewählten für das Bundestagspräsidium dürfen nicht nachhaken, von wem sie welche Stimme erhalten oder eben nicht erhalten haben. Demokratie gilt es auch auszuhalten und zu organisieren. **Die neue Bundestagspräsidentin** verdeutlichte dies, indem sie ausdrücklich auch den Mitarbeiterinnen dankte, die den politischen Neuanfang managten. **Bärbel Bas** dankte ihrem Vorgänger, erinnerte an die wenigen Frauen in ihrer Funktion als Präsidentinnen des Bundestags, bedankte sich bei allen Abgeordneten, die dem Bundestag nicht mehr angehören und erinnerte an den vor einem Jahr plötzlich verstorbenen Sozialdemokraten Thomas Oppermann, den leidenschaftlichen Parlamentarier und über Parteigrenzen hinweg geachteten Vizepräsidenten.

Bärbel Bas betonte in ihrer ersten Rede, dass „dieses Parlament (...) besonders jung [ist] - und es tut unserem Land gut, dass sich gerade jüngere Menschen für Veränderung und Innovation stark

machen!“ Die neue Bundestagspräsidentin forderte eine neue Bürgernähe - „nicht nur, weil dieser Bundestag beachtlich bunt zusammengesetzt ist. (...) Lassen Sie uns viele Menschen ansprechen, auf die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land zugehen, vor allem auf jene, die sich von der Politik seit langem nicht mehr angesprochen fühlen. Menschen, denen ‚die Politik‘ fremd geworden ist.“ Bärbel Bas forderte eine Politik, die verständlich ist und eine Sprache für schwierige juristische Fragen, „die in unserem Land gesprochen und verstanden wird. (...) Wir können zeigen, dass wir Abgeordnete sind, die zuhören. Und ein Parlament, dem zugehört wird!“ - Weiter Bärbel Bas: „Wer mit Gewinn zuhört, wer versteht, worum es hier in diesem Haus geht, wird auch das Gespräch suchen. Den Austausch mit uns, den gewählten Abgeordneten. Wer merkt, dass wir diesen Austausch ernsthaft wollen, wird sich auf uns einlassen. Wird mitdenken, über politische Entscheidungen mit uns streiten wollen. Und nicht gleich losschreien, dagegenhalten, andere niedermachen.“ - Die gesamte Rede der frisch gewählten Bundestagspräsidentin Bärbel Bas kann nachgelesen werden unter: <https://www.bundestag.de/parlament/praesidium/reden/2021/20211026-2-866296> - wie auch die konstituierende Sitzung nachverfolgt werden kann unter: <https://www.youtube.com/watch?v=tNINxVwLBz8>

**Für uns im Bundestag arbeitet Josip Juratovic**, der sich auch für unseren **Weihnachstreff am 10. Dezember** angekündigt hat.

Welche Ausstrahlung hat die erste Sitzung des neuen Bundestages - was nehmen wir als politische Gruppe für unsere Arbeit hier in Flein mit? - Politik wird gelebt, politische Debatten sind für eine Demokratie unabdingbar, unterschiedliche Positionen sollen und müssen öffentlich und transparent gemacht werden und Demokratie braucht aufmerksame Zuhörer\*innen, **Menschen, die sich vor Ort für ein Miteinander und Entscheidungen interessieren und die mit uns Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ins Gespräch kommen wollen. Gemeinderatssitzungen sind öffentlich und Gäste stets herzlich willkommen!**

Heidi Scharf-Giegling  
Pressesprecherin der Fleiner SPD